

## **"Glühweintour" am 05.01.2003 - Nachlese -**

Pünktlich zur Glühweintour (damit dieser seine Wirkung auch richtig entfalten kann) kam die klirrende Kälte und es schneite ab Samstagmittag ohne Unterlass. Am Sonntagmorgen blickten wir auf eine winterliche Schneelandschaft, die wir uns so zu Weihnachten vorgestellt hatten. Der strahlende Sonnenschein lockte viele wanderfreudige OWKler und noch mehr Ladenburger Wanderfreunde zur mittlerweile traditionellen gemeinsamen ersten Wandertour im neuen Jahr. Das kleine Missverständnis mit dem Treffpunkt war auch kein größeres Problem - letztlich befanden sich alle Wanderwilligen in dem Bus mit Ziel Schriesheimer Hof in Wilhelmsfeld.

Die 2. Vorsitzende Friederike Meyenschein - heutige Wanderführerin - begrüßte am Ausgangspunkt alle Anwesenden, desgleichen der Ladenburger Wanderwart. Noch einige Worte von Wanderwart Dieter Sauerbier und los ging es durch den winterlich verschneiten Wald zunächst den Wanderweg "W14" Richtung Altenbach "Kipp" entlang. Die Sonne, die sich in Wilhelmsfeld etwas versteckt hatte, zeigte sich wieder und es boten sich uns wunderschöne Bilder mit tiefblauem Himmel und überzuckerten Baumwipfeln. Kurz vor der Kipp wurden wir überrascht: Ernst und Roderich Boos erwarteten die Wanderer mit "Hochprozentigem" zum "inneren Auftauen". Weiter ging es nunmehr den Wanderweg "W13" durch den "Alten Schleichwald" mit dem Ziel Rückhaltebecken. Auf dem "Grillplatz der Jagdhornbläser" loderte das wärmende Feuer; fleißige Helfer hatten tags zuvor den Holzstoß aufgeschichtet. Margret und Lothar Treibert standen schon mit dem dampfenden Glühwein bereit, der wie immer wundervoll schmeckte und reißenden Absatz fand, ebenso wie die Gebäckspenden, damit der Glühwein eine Grundlage hatte und die Wanderer nicht vom "rechten Heimweg" abkamen. Alle waren sich einig, dass dieser Wandertag wiederum ein gelungener Auftakt im Wanderjahr 2003 war.

Einen herzlichen Dank an Friederike Meyenschein für die Vorbereitung der Wanderstrecke sowie an alle Helferinnen und Helfer und den Gebäckspendern.

U. Metz-Reinig